

Modulhandbuch

Physik für Lehramt an Gymnasien M (LPO-UA 2008)

Lehramt

Wintersemester 2022/2023

Enthält alle Modul des Studiengang Physik für Lehramt an Gymnasien, wenn Phys in Verbindung mit Mathematik studiert wird		
Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.		
Wichtige Zusatzinformation aufgrund der Corona-Pandemie:		
Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie die Angaben zu den jeweiligen Prüfungsformaten in den Modulhandbüchern ggf. noch nicht aktuell sind. Welche Prüfungsformate schließlich bei welchen Modulen möglich sein werden, wird im weiteren Verlauf des Semesters geklärt und festgeleg werden.		

Übersicht nach Modulgruppen

1)	Enthält die Module für die Fachdidaktik im Lehramtsstudiengang Unterrichtsfach Physik an Gymnasien gemäß LPO-UA 2008		
	DNW-7001 (= GyPhy-04-DID): Allgemeine Fachdidaktik Physik (= Allgemeine Fachdidatkik Physik) (4 ECTS/LP, Pflicht)		
	DNW-7002 (= GyPhy-05-DID): Spezielle Fachdidaktik: Physik am Gymnasium (= Spezielle Fachdidaktik "Physik am Gymnasium") (2 ECTS/LP, Pflicht)		
	DNW-7020 (= GyPhy-24-DID): Experimentelles Seminar (Gymnasium) (= Experimentelles Seminar für Lehramt an Gymnasien) (9 ECTS/LP, Pflicht)		
2)	Fachwissenschaft Physik für Lehramt an Gymnasien (LPO-UA 2008 M) Enthält alle Module für das Lehramtsstudium Gymnasium im fachwissenschaftlichen Bereich; gilt für ein Lehramtsstudium mit Zweitfach Mathematik		
	PHM-0001 (= GyPhy-01-EP): Physik I (Mechanik, Thermodynamik) (= Physik I) (8 ECTS/LP, Pflicht) *9		
	PHM-0003 (= GyPhy-02-EP): Physik II (Elektrodynamik, Optik) (= Physik II) (8 ECTS/LP, Pflicht)11		
	PHM-0009 (= GyPhy-03-Prak): Physikalisches Anfängerpraktikum (24 Versuche) (= Anfängerpraktikum) (16 ECTS/LP, Pflicht) *		
	PHM-0125 (= GyPhy-13-TP): Einführung in die theoretische Mechanik (= Theoretische Physik I) (6 ECTS/LP, Pflicht) *		
	PHM-0126 (= GyPhy-15-TP): Einführung in die theoretische Elektrodynamik (= Theoretische Physik II) (6 ECTS/LP, Pflicht)		
	PHM-0005 (= GyPhy-11-EP): Physik III (Atom- und Molekülphysik) (= Physik III) (8 ECTS/LP, Pflicht) *		
	PHM-0006 (= GyPhy-12-EP): Physik IV (Festkörperphysik) (= Physik iV) (8 ECTS/LP, Pflicht) 21		
	PHM-0185 (= GyPhy-21-Prak): Physikalisches Fortgeschrittenenpraktikum (8 Versuche) (= Fortgeschrittenenpraktikum) (8 ECTS/LP, Pflicht) *		
	PHM-0127 (= GyPhy-22-TP): Einführung in die theoretische Quantenphysik (= Theoretische Physik III) (8 ECTS/LP, Pflicht) *		
	PHM-0128 (= GyPhy-23-TP): Einführung in die theoretische Thermodynamik (= Theoretische Physik IV) (6 ECTS/LP, Pflicht)		
	PHM-0007 (= GyPhy-26-EP): Physik V (Kern- und Teilchenphysik) (= Physik V) (6 ECTS/LP, Pflicht) *		
	DNW-7010 (= GvPhv-25-Sem): Fachseminar (= Fachseminar) (4 ECTS/LP, Pflicht)		

^{* =} Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

Modul DNW-7001 (= GyPhy-04-DID): Allgemeine Fachdidaktik Physik (= Allgemeine Fachdidatkik Physik)

4 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS08/09 gültig bis SoSe12) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler

Inhalte:

Begründung/Legitimation des Physikunterrichts;

Bildungsziele des Fachs Physik;

Kompetenzmodelle und Bildungsstandards;

Elementarisierung und didaktische Rekonstruktion physikalischer Inhalte;

Methoden im Physikunterricht;

Medien im Physikunterricht und deren lernfördernder Einsatz;

Evaluation:

Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten in den unterrichtsrelevanten Themengebieten der Physik und darauf basierende Unterrichtsansätze;

Methoden zur Veränderung von Schülervorstellungen;

Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fachwissenschaft Physik;

Lernziele/Kompetenzen:

Kenntnis der Legitimation und der Bildungsziele des Fachs Physik;

Fähigkeit, die Möglichkeiten der Elementarisierung und Methoden des Physikunterrichts einzusetzen;

Übersicht über physikalische Lehr- und Arbeitsmittel;

Vertieftes qualitatives Verständnis für schulrelevante physikalische Inhaltsgebiete;

Verständnis für typische Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten;

Kenntnisse, durch welches Vorgehen Schülervorstellungen verändert werden können;

Einblick in alternative Unterrichtsansätze bei ausgewählten Inhaltsbereichen;

Bereitschaft zur Anwendung von Erkenntnismethoden der Physik;

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
sws : 3	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile

Modulteil: allgemeine Fachdidaktik Physik

Sprache: Deutsch

SWS: 3 **ECTS/LP:** 4.0

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Inhalte:

siehe Modulbeschreibung

Lehr-/Lernmethoden:

Vorlesung, dazu Disskussionsgruppen

Martin Hopf, Horst Schecker, Hartmut Wiesner: Physikdidaktik kompakt, Aulis-Verlag, ISBN 978-3-7614-2784-2 Kircher, Girwidz, Häußler: Physikdidaktik. Theorie und Praxis, Springer-Verlag, ISBN 978-3642016011 Bleichroth, Dahncke, Jung, Kuhn, Merzyn, Weltner: Fachdidaktik Physik, Aulis-Verlag, 1999, ISBN 3-7614-2079-X Helmut Mikelskis (Hrsg.): Physik-Didaktik, Cornelsen Scriptor, 2006, ISBN 978-3-589-22148-6 Silke Mikelskis-Seifert, Thorid Rabe (Hrsg.): Physik Methodik, Cornelsen Scriptor, ISBN 978-3-589-22377-0

Prüfung

schriftliche Modulprüfung

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Prüfungsvorleistungen:

Vorlesung, Übung, Arbeitsmaterial zur Vorlesung

Beschreibung:

schriftliche Prüfung über die Themen der Vorlesung

Modul DNW-7002 (= GyPhy-05-DID): Spezielle Fachdidaktik: Physik am Gymnasium (= Spezielle Fachdidaktik "Physik am Gymnasium")

2 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS08/09 gültig bis SoSe12) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler

Inhalte:

Begründung/Legitimation des Physikunterrichts;

Bildungsziele des Fachs Physik;

Kompetenzmodelle und Bildungsstandards;

Elementarisierung und didaktische Rekonstruktion physikalischer Inhalte;

Methoden im Physikunterricht;

Medien im Physikunterricht und deren lernfördernder Einsatz;

Evaluation;

Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten in den unterrichtsrelevanten Themengebieten der Physik und darauf basierende Unterrichtsansätze:

Methoden zur Veränderung von Schülervorstellungen;

Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fachwissenschaft Physik;

Lernziele/Kompetenzen:

Kenntnis der Legitimation und der Bildungsziele des Fachs Physik;

Fähigkeit, die Möglichkeiten der Elementarisierung und Methoden des Physikunterrichts einzusetzen;

Übersicht über physikalische Lehr- und Arbeitsmittel;

Vertieftes qualitatives Verständnis für schulrelevante physikalische Inhaltsgebiete;

Verständnis für typische Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten;

Kenntnisse, durch welches Vorgehen Schülervorstellungen verändert werden können;

Einblick in alternative Unterrichtsansätze bei ausgewählten Inhaltsbereichen;

Bereitschaft zur Anwendung von Erkenntnismethoden der Physik;

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 60 Std.

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
sws : 2	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile

Modulteil: spezielle Fachdidaktik Physik am Gymnasium

Sprache: Deutsch

SWS: 2 **ECTS/LP**: 2.0

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Inhalte:

siehe Modulbeschreibung

Lehr-/Lernmethoden:

Vorlesung

Martin Hopf, Horst Schecker, Hartmut Wiesner: Physikdidaktik kompakt, Aulis-Verlag, ISBN 978-3-7614-2784-2 Kircher, Girwidz, Häußler: Physikdidaktik. Theorie und Praxis, Springer-Verlag, ISBN 978-3642016011 Bleichroth, Dahncke, Jung, Kuhn, Merzyn, Weltner: Fachdidaktik Physik, Aulis-Verlag, 1999, ISBN 3-7614-2079-X Helmut Mikelskis (Hrsg.): Physik-Didaktik, Cornelsen Scriptor, 2006, ISBN 978-3-589-22148-6 Silke Mikelskis-Seifert, Thorid Rabe (Hrsg.): Physik Methodik, Cornelsen Scriptor, ISBN 978-3-589-22377-0

Prüfung

Vorlesungsprotokoll

Portfolioprüfung, unbenotet

Prüfungsvorleistungen:

Vorlesungsmitschrift

Modul DNW-7020 (= GyPhy-24-DID): Experimentelles Seminar (Gymnasium) (= Experimentelles Seminar für Lehramt an Gymnasien)

9 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS08/09 gültig bis SoSe12) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler

Inhalte:

Einsicht in den vertieften Bildungsauftrag des Gymnasiums

Überblick über die Sachthemen des Physikunterrichts in den einzelnen Jahrgangsstufen

Experimentelle Behandlung ausgewählter Themenkreise des Physikunterrichts am Gymnasium:

- -Energetik
- -Kalorik
- -Optik
- -Dynamik und Kinematik
- -Atom- und Kernphysik
- -Schwingungen und Wellen
- -Quanten und Felder
- -Physik jenseits von Newton
- -vertiefte Experimente der Oberstufe

Lernziele/Kompetenzen:

Fertigkeit im fachbezogenen Unterrichten

Fähigkeit zur sach- und schülergerechten Anwendung fachspezifischer Arbeitsweisen

Bemerkung:

begrenzte Teilnehmeranzahl; Anmeldung ab Ende des Vorsemesters über digicampus, endgültige Platzvergabe in der Vorbesprechung (aktueller Termin in digicampus)

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

Voraussetzungen: Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an Modul GyPhy-03-Prak (Anfängerpraktikum)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung Regelmäßige Teilnahme gemäß §3, Abs.7 der LPO-UA wird erwartet.
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS : 6	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile

Modulteil: Experimentelles Seminar (Gymnasium)

Sprache: Deutsch

SWS: 6 ECTS/LP: 9.0

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Inhalte:

siehe Modulbeschreibung

Lehr-/Lernmethoden:

Seminar

Schulbücher und Arbeitshilfen

Prüfung

Modulgesamtprüfung

Portfolioprüfung

Prüfungsvorleistungen:

Konzeption und Durchführung von Experimenten

Beschreibung:

Über die Versuche wird von jeder Arbeitsgruppe ein Protokoll erstellt; dieses wird korrigiert und nach allfälliger Überarbeitung bewertet. Eine Zusammenstellung aller Protokolle wird an alle Kursteilnehmer verteilt.

Modul PHM-0001 (= GyPhy-01-EP): Physik I (Mechanik,	8 ECTS/LP
Thermodynamik) (= Physik I)	
Physics I (Mechanics, Thermodynamics)	

Version 2.0.0 (seit SoSe22)

Modulverantwortliche/r: Andreas Hörner

Inhalte:

Mechanik:

- 1. Kinematik und Dynamik des Massenpunktes
- 2. Erhaltungsgrößen in der Mechanik
- 3. Massenpunktsysteme
- 4. Mechanik starrer Körper
- 5. Relativistische Mechanik
- 6. Mechanische Schwingungen und Wellen
- 7. Mechanik fester Körper, Flüssigkeiten, Gase

Thermodynamik

- 1. Temperatur, Wärme und der erste Hauptsatz der Thermodynamik
- 2. Kinetische Gastheorie
- 3. Entropie und der zweite Hauptsatz der Thermodynami

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierende wissen die grundlegenden Begriffe, Konzepte und Phänomene der klassischen Mechanik, von Schwingungen und Wellen in mechanischen Systemen und der Thermodynamik (Wärmelehre und statistische Deutung),
- besitzen Fertigkeiten in einfacher Modellbildung, der Formulierung mathematisch-physikalischer Ansätze und können diese auf Aufgabenstellungen in den genannten Bereichen anwenden und
- besitzen Kompetenzen in der selbständigen Bearbeitung von Problemstellungen aus den genannten Themenbereichen. Sie sind in der Lage, Genauigkeiten von Beobachtung und Analyse einschätzen zu können.
- Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen: analytisch-methodische Kompetenz, wissenschaftliches Denken, Abwägen von Lösungsansätzen, Training des logischen Denkens, Teamfähigkeit, Erlernen des eigenständigen Arbeitens mit (englischsprachiger) Fachliteratur

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 240 Std.

90 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: keine		
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
sws : 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Physik I (Mechanik, Thermodynamik)

Lehrformen: Vorlesung **Dozenten:** Andreas Hörner

Sprache: Deutsch

SWS: 4

- Marcelo Alonso, Edward J. Finn: Physik (3., durchgesehene Aufl. München [u.a.], Oldenbourg, 2000)
- Wolfang Demtröder: Experimentalphysik I, Mechanik und Wärme (8. Auflage Berlin [u.a.], Springer, 2018)
- David Halliday, Jearl Walker, Robert Resnick: Physik (3., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage -Weinheim, Wiley-VCH, 2018)
- Paul A. Tipler, Gene Mosca: Physik (8., korrigierte und erweiterte Auflage Berlin, Springer Spektrum, 2019)
- Dieter Meschede: Gerthsen Physik (25. Aufl. Berlin [u.a.], Springer Spektrum, 2015)

Bei allen Literaturvorschlägen stellt die angegebene Auflage nur die aktuellste in der Bibliothek vorhandene Version dar. Alle anderen Auflagen sind ebenso als Begleitung zum Modul geeignet.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Physik I (Mechanik, Thermodynamik) (Vorlesung)

Worum geht es? Wie der Titel sagt, um Physik. Genauso wie in der Schule, was die Auswahl der Themen betrifft, wir sprechen über Mechanik un Thermodynamik, also die Bewegung von Körpern und Teilchen, Energie, Arbeit, Leistung, dazudie Gasgesetze, Wärmeausdehnung und Kreisprozesse. Aber auch ganz anders als in der Schule, denn es geht darum diese Sachen von Grund auf zu verstehen, ganz allgemein gültige Formeln zu finden, um das dann später auf viele verschiedene Systeme übertragen zu können. Wer darf kommen? Bachelor Physik und MSE, Ile Lehrämtler mit Physik als Haupt- oder Nebenfach und viele weitere Studiengänge, in denen diese Veranstaltung als Nebenfahc zugelasse sit (z.B. Mathe, Informatik, ...) Wie läuft die Anmeldung? Die Teilnehmerzahl ist nicht beschränkt, Anmeldung hier in Digicampus bis spätestens 19. Oktober, damit ab dann alle Datei-Inhalte mit den Nutzern geteilt werden können. Dazu noch eine Anmeldung in einer der Übungen (siehe eigene Ankündigung) Wie läuft die Vorlesung

... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Physik I (Mechanik, Thermodynamik)

Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten

Modulteile

Modulteil: Übung zu Physik I

Lehrformen: Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Übung zu Physik I - Übungsgruppe 01 (Übung)

Modul PHM-0003 (= GyPhy-02-EP): Physik II (Elektrodynamik,	8 ECTS/LP
Optik) (= Physik II)	
Physics II (Electrodynamics, Optics)	

Version 1.1.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Andreas Hörner

Inhalte:

Elektrodynamik

- 1. Elektrische Wechselwirkungen
- 2. Magnetische Wechselwirkungen
- 3. Elektrische Leitung
- 4. Materie in statischen elektrischen und magnetischen Feldern
- 5. Zeitabhängige elektromagnetische Felder

Optik

- 1. Harmonische Wellen im Raum
- 2. Elektromagnetische Wellen
- 3. Klassische Geometrische Optik

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe, Konzepte und Phänomene der Elektrostatik und des Magnetismus; des weiteren die Grundbegriffe der Elektrodynamik sowie der elektromagnetischen Wellen und – daraus abgeleitet – der Optik,
- besitzen Fertigkeiten in der mathematischen Beschreibung elektromagnetischer Phänomene, Modellbildung, der Formulierung mathematisch-physikalischer Ansätze und können diese auf Aufgabenstellungen in den genannten Bereichen anwenden und
- besitzen Kompetenzen in der selbständigen Bearbeitung von Problemstellungen zu den genannten Themenbereichen. Sie sind in der Lage, Genauigkeiten von Beobachtung und Analyse einschätzen zu können.
- Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen: analytisch-methodische Kompetenz, wissenschaftliches Denken, Abwägen von Lösungsansätzen, Training des logischen Denkens, Teamfähigkeit, Erlernen des eigenständigen Arbeitens mit (englischsprachiger) Fachliteratur

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 240 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

90 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Inhalte des Moduls Physik I		
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS : 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Physik II (Elektrodynamik, Optik)

Lehrformen: Vorlesung **Dozenten:** Andreas Hörner

Sprache: Deutsch

SWS: 4

- Marcelo Alonso, Edward J. Finn: Physik (3., durchgesehene Aufl. München [u.a.], Oldenbourg, 2000)
- Wolfang Demtröder: Experimentalphysik II, Elektrizität und Optik (8. Auflage Berlin [u.a.], Springer, 2013)
- David Halliday, Jearl Walker, Robert Resnick: Physik (3., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage -Weinheim, Wiley-VCH, 2018)
- Paul A. Tipler, Gene Mosca: Physik (8., korrigierte und erweiterte Auflage Berlin, Springer Spektrum, 2019)
- Dieter Meschede: Gerthsen Physik (25. Aufl. Berlin [u.a.], Springer Spektrum, 2015)

Bei allen Literaturvorschlägen stellt die angegebene Auflage nur die aktuellste in der Bibliothek vorhandene Version dar. Alle anderen Auflagen sind ebenso als Begleitung zum Modul geeignet.

Prüfung

Physik II (Elektrodynamik, Optik)

Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten

Modulteile

Modulteil: Übung zu Physik II

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

SWS: 2

Modul PHM-0009 (= GyPhy-03-Prak): Physikalisches Anfängerpraktikum (24 Versuche) (= Anfängerpraktikum)

16 ECTS/LP

Version 1.3.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christine Kuntscher

Serto Rojewski

Inhalte:

Laborversuche aus den Bereichen Mechanik, Wärmelehre, Optik und Elektrizitätslehre

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen die theoretischen experimentellen Grundlagen der klassischen Physik, insbesondere in den Bereichen Mechanik, Wärmelehre, Elektrodynamik und Optik, und haben Grundkenntnisse der physikalischen Messtechnik.
- Sie sind in der Lage, sich mittels Literaturstudium in eine physikalische Fragestellung einzuarbeiten, ein vorgegebenes Experiment aufzubauen und durchzuführen, sowie die Ergebnisse dieser experimentellen Fragestellung mathematisch und physikalisch zu beschreiben,
- und besitzen die Kompetenz, ein experimentelles Ergebnis unter Einbeziehung einer realistischen Fehlerabschätzung und durch Vergleich mit Literaturdaten zu bewerten und einzuordnen.
- Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen

Bemerkung:

Das Praktikum muss innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden. Jeder Student / Jede Studentin muss **24 Versuche** durchführen. Zu jedem Versuch ist innerhalb von 1 Woche ein Protokoll zu erstellen, in dem die physikalischen Erwartungen des Versuchs, der Versuchsaufbau, der Versuchsverlauf sowie die Ergebnisse und ihre Interpretation dokumentiert sind.

Sowohl die Abfrage zu Beginn als auch die schriftliche Ausarbeitung eines Versuchs werden zu gleichen Anteilen gewertet. Die Abschlussnote wird aus dem Mittelwert aller 24 Versuche errechnet. Weitere Informationen, insbesondere zur rechtzeitigen Anmeldung:

http://www.physik.uni-augsburg.de/exp2/lehre/

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 480 Std.

180 Std. Praktikum (Präsenzstudium)

300 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Das Praktikum baut auf den Inhalten der Vorlesungen des 1. und 2.		24 mindestens mit "ausreichend"
Fachsemesters – insbesondere Physik I und II – auf.		bewertete Versuchsprotokolle
Angebotshäufigkeit: Beginn jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
ws	3.	2 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
12	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Physikalisches Anfängerpraktikum (24 Versuche)

Lehrformen: Praktikum **Sprache:** Deutsch

SWS: 12

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Inhalte:

- M1: Drehpendel
- M2: Dichte von Flüssigkeiten und Festkörpern
- M3: Maxwellsches Fallrad
- M4: Kundtsches Rohr
- M5: Gekoppelte Pendel
- M6: Oberflächenspannung und dynamische Viskosität
- M7: Windkanal
- M8: Richtungshören
- M9: Phasengeschwindigkeit von stehenden Wellen
- W1: Elektrisches Wärmeäquivalent
- W2: Siedepunkterhöhung
- W3: Kondensationswärme von Wasser
- W4: Spezifische Wärmekapazität von Wasser
- W5: Adiabatenexponent
- W6: Dampfdruckkurve von Wasser
- W7: Wärmepumpe
- W8: Sonnenkollektor
- W9: Thermoelektrische Effekte
- W10: Wärmeleitung
- O1: Brennweite von Linsen und Linsensystemen
- O2: Brechungsindex und Dispersion
- O3: Newtonsche Ringe
- O4: Abbildungsfehler von Linsen
- O5: Polarisation
- O6: Lichtbeugung
- O7: Optische Instrumente
- **08: Lambertsches Gesetz**
- O9: Stefan-Boltzmann-Gesetz
- E1: Phasenverschiebung im Wechselstromkreis
- E2: Messungen mit Elektronenstrahl-Oszillograph
- E3: Kennlinien von Elektronenröhren
- E4: Resonanz im Wechselstromkreis
- E5: EMK von Stromguellen
- E6: NTC- und PTC-Widerstand
- E7: Ferromagnetische Hysterese
- E8: NF-Verstärker
- E9: Äquipotential- und Feldlinien
- E10: Induktion

Literatur:

- W. Demtröder, Experimentalphysik 1-4 (Springer)
- D. Meschede, Gerthsen Physik (Springer)
- R. Weber, Physik I (Teubner)
- W. Walcher, Praktikum der Physik (Teubner)
- · H. Westphal, Physikalisches Praktikum (Vieweg)
- W. Ilberg, D. Geschke, Physikalisches Praktikum (Teubner)
- Bergmann, Schäfer, Lehrbuch der Experimentalphysik 1-3 (de Gruyter)

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Physikalisches Anfängerpraktikum (24 Versuche) - (WS 2022/23 - SoSe 2023) (Praktikum)

Modul PHM-0125 (= GyPhy-13-TP): Einführung in die theoretische
Mechanik (= Theoretische Physik I)
Introduction to Theoretical Mechanics

6 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Priv.-Doz. Dr. Marcus Kollar

Inhalte:

- Newtonsche Mechanik: die Newtonschen Axiome, Inertialsysteme, Galilei Transformationen, kurze Einführung in Differentialgleichungen, eindimensionale Bewegung, allgemeine Sätze und Begriffe, Zentralkräfte und Planetenbewegung, Zwei- und Vielteilchensysteme, gekoppelte Schwingungen, starrer Körper
- Analytische Mechanik: generalisierte Koordinaten, Lagrange-Gleichungen zweiter Art, Symmetrien und Erhaltungssätze, geladene Teilchen, Hamiltonsches Prinzip
- Spezielle Relativitätstheorie: Relativitätsprinzip, Lorentztransformationen, Addition von Geschwindigkeiten, Kausalität, Mechanik der speziellen Relativitätstheorie

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen die grundlegenden Methoden und Konzepte der theoretischen Mechanik sowie der speziellen Relativitätstheorie.
- Sie sind in der Lage, theoretische Fragestellungen zu formulieren und zu bearbeiten, insbesondere mithilfe der erlernten mathematischen Methoden.
- · Sie besitzen die Kompetenz, Problemstellungen in den genannten Bereichen selbständig zu bearbeiten.
- Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen: eigenständiges Arbeiten mit Lehrbüchern, logisches Denken und Argumentieren, Abstraktionsfähigkeit

Bemerkung:

Lehramt für Gymnasien (§77 LPO I)

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

60 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Keine formalen, jedoch wird vorausgesetzt, dass die Studierenden mit den Inhalten der experimentellen Module "Physik I" und "Physik II" vertraut sind sowie grundlegende mathematische Methoden (Analysis, lineare Algebra) beherrschen. Der Besuch der Lehrveranstaltungen "Mathematische Konzepte I" und "Mathematische Konzepte II" in den ersten Semestern wird dringend empfohlen.		Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	1 Seriestei

Modulteile

Modulteil: Einführung in die theoretische Mechanik

Lehrformen: Vorlesung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

siehe Modulbeschreibung

- W. Nolting, Grundkurs Theoretische Physik 1 und 2 (Springer Verlag, 2013 bzw. 2014)
- T. Fliessbach, Mechanik (Springer-Verlag, 2015)
- M. Bartelmann, B. Feuerbacher, T.Krüger, D.Lüst, A.Rebhan, A.Wipf, Theoretische Physik (Springer-Verlag, 2015)

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die theoretische Mechanik (Vorlesung)

- Geplante Vorlesungstermine: (ab 18.10.22) Di, 12:15-13:45, T-2003 (Haupttermin) Do, 10:00-11:30, T-2004 (einige wenige Ausweichtermine) - Weitere Termine und Informationen folgen demnächst. - Digicampus-Anmeldung: Es reicht, wenn Sie sich hier auf der Vorlesungsseite anmelden, eine Anmeldung zusätzlich auf der Übungsseite ist nicht nötig.

Modulteil: Übung zu Einführung in die theoretische Mechanik

Lehrformen: Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Übung zu Einführung in die theoretische Mechanik (Übung)

Bitte melden Sie sich auf der Digicampus-Vorlesungsseite an, eine Anmeldung hier auf der Übungsseite ist nicht nötig.

Prüfung

Einführung in die theoretische Mechanik

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul PHM-0126 (= GyPhy-15-TP): Einführung in die theoretische	6 ECTS/LP
Elektrodynamik (= Theoretische Physik II)	
Introduction to Theoretical Electrodynamics	

Version 1.0.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Arno Kampf

Inhalte:

- · Elektrostatik inkl. Bildladungsmethode
- Magnetostatik
- · Maxwellsche Gleichungen
- Freie Wellenausbreitung
- Einfache dielektrische und magnetische Materialien
- · Wellen in Medien

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden

- kennen die grundlegenden Gleichungen der Elektrodynamik (Maxwell-Gln.) und deren allgemeine Lösung im Vakuum
- kennen die Zusammenhänge und Struktur der Elektro- und Magnetostatik sowie die der Elektrodynamik in Materie,
- beherrschen die wichtigsten mathematischen Methoden und theoretischen Konzepte zur Lösung von Randwertproblemen,
- haben Fertigkeiten zur Formulierung und Bearbeitung von elementaren Aufgaben zu elektromagnetischen Feldern.
- Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen: selbständiges Arbeiten mit Lehrbüchern, logisches Denken, sachliches Argumentieren

Bemerkung:

Lehramt für Gymnasien (§77 LPO I)

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

60 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Es gibt keine formalen Voraussetzungen; es wird jedoch erwartet, dass die Studierenden die grundlegenden mathematischen Methoden der Analysis beherrschen. Der Besuch der Lehrveranstaltungen "Mathematische Konzepte I" und "Mathematische Konzepte II" in den ersten Semestern wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester SWS:	Empfohlenes Fachsemester: 4. Wiederholbarkeit:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
4	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Einführung in die theoretische Elektrodynamik

Lehrformen: Vorlesung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

siehe Modulbeschreibung

Literatur:

- Elektrodynamik, T. Fliessbach, Spektrum akademischer Verlag
- Theoretische Physik III, Klassische Elektrodynamik, W. Greiner, Verlag Harri Deutsch
- Klassische Elektrodynamik, J. D. Jackson, Walter de Gruyter Verlag

Modulteil: Übung zu Einführung in die theoretische Elektrodynamik

Lehrformen: Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Prüfung

Einführung in die theoretische Elektrodynamik

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul PHM-0005 (= GyPhy-11-EP): Physik III (Atom- und	8 ECTS/LP
Molekülphysik) (= Physik III)	
Physics III (Physics of Atoms and Molecules)	

Version 1.0.0 (seit WS10/11)

Modulverantwortliche/r: PD Dr. German Hammerl

Inhalte:

- 1. Entwicklung der Atomvorstellung
- 2. Entwicklung der Quantenphysik
- 3. Grundlagen der Quantenmechanik
- 4. Moderne Atomphysik
- 5. Das Wasserstoffatom
- 6. Atome mit mehreren Elektronen, das Periodensystem
- 7. Elektromagnetische Strahlung, Auswahlregeln
- 8. Laser
- 9. Molekülphysik
- 10. Aktuelle Probleme der Atomphysik, Bose-Einstein Kondensation

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen den Aufbau der Atome; sie verstehen den unterschiedlichen Charakter der klassischen Physik und der Quantenphysik, sind mit dem grundlegenden Verhalten der Atome und Moleküle vertraut,
- haben Fertigkeiten im Behandeln einfacher Probleme der Atom- und Molekülphysik erworben, haben die Fähigkeit, die Grundlagen der Kernphysik, der Hochenergiephysik und der Physik der kondensierten Materie zu erlernen,
- und besitzen die Kompetenz, Problemstellungen in den genannten Bereichen selbständig zu verstehen und zu bearbeiten.
- Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 240 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

90 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Die Vorlesung baut auf den Inhalten der Vorlesungen des 1. und 2. Fachsemesters – insbesondere Physik I und II – auf.		
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
sws : 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Physik III (Atom- und Molekülphysik)

Lehrformen: Vorlesung **Sprache:** Deutsch

SWS: 4

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Inhalte:

- 1. Entwicklung der Atomvorstellung
- 2. Entwicklung der Quantenphysik
- 3. Grundlagen der Quantenmechanik
- 4. Moderne Atomphysik
 - · Verschränkte Zustände
 - · Quantenkryptographie
 - · Qubits
- 5. Das Wasserstoffatom
- 6. Atome mit mehreren Elektronen, das Periodensystem
- 7. Elektromagnetische Strahlung, Auswahlregeln
- 8. Laser
- 9. Molekülphysik
 - · Chemische Bindung
 - · Hybridisierung
 - Molekülspektren
- 10. Aktuelle Probleme der Atomphysik, Bose-Einstein Kondensation

Literatur:

- W. Demtröder, Experimentalphysik III: Atome, Moleküle und Festkörper (Springer)
- T. Mayer-Kuckuk, Atomphysik. Eine Einführung (Teubner)

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Physik III (Atom- und Molekülphysik) (Vorlesung)

Modulteil: Übung zu Physik III

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

SWS: 2

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Übung zu Physik III (Übung)

Prüfung

Physik III (Atom- und Molekülphysik)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul PHM-0006 (= GyPhy-12-EP): Physik IV (Festkörperphysik) (= Physik iV) Physics IV (Solid State Physics)

Version 1.0.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. István Kézsmárki

Inhalte:

- 1. Ordnungsprinzipien
- 2. Klassifizierung von Festkörpern
- 3. Struktur der Kristalle
- 4. Beugung von Wellen an Kristallen
- 5. Dynamik von Kristallgittern
- 6. Anharmonische Effekte
- 7. Das freie Elektronengas
- 8. Elektronen im periodischen Potential; Energiebänder
- 9. Fermi-Flächen
- 10. Halbleiter

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen Konzepte, Phänomenologie und grundlegende experimentelle Methoden zur Erforschung der Struktur der kondensierten Materie.
- Die Studierenden besitzen die Kompetenz, übergreifende Problemstellungen in den genannten Bereichen selbständig zu bearbeiten. Dies umfasst insbesondere die kritische Wertung der Messergebnisse und einfache Interpretationen unter Benutzung aktueller Modelle.
- Die Studierenden erwerben analytisch-methodische Kompetenzen hinsichtiliche wissenschaftlicher Arbeittechniken, des Arbeitens mit (englischsprachiger) Fachliteratur und dreen Interpretation.

t.

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 240 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

90 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:			
Die Vorlesung baut auf den Inhalten der Vorlesungen des 1., 2. und 3.			
	Fachsemesters – insbesondere Physik	I, II und III – auf.	
	Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
	Sommersemester	6.	1 Semester
	sws:	Wiederholbarkeit:	
	6	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Physik IV (Festkörperphysik)

Lehrformen: Vorlesung **Sprache:** Deutsch

SWS: 4 Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Inhalte:

- 1. Ordnungsprinzipien
- 2. Klassifizierung von Festkörpern
 - · Klassifizierung nach Struktur: Kristalle, amorphe Materialien, Flüssigkristalle, Quasikristalle, Fraktale
 - Klassifizierung nach Bindung: Ionenbindung, kovalente Bindung, metallische Bindung, van-der-Waals-Bindung, Wasserstoffbrückenbindung
- 3. Struktur der Kristalle
 - Kristallstrukturen
 - Symmetrieoperationen
 - · Bravais-Gitter
 - · Positionen, Richtungen, Ebenen
 - · Einfache Strukturen
- 4. Beugung von Wellen an Kristallen
 - · Reziprokes Gitter
 - Brillouin Zonen
 - · Strahlung für Materialuntersuchungen
 - Streuung am dreidimensionalen Gitter: Bragg- und Laue-Formulierung, Streumethoden, Intensität der gestreuten Welle, Atomform-Faktoren, Debye-Waller-Faktoren
- 5. Dynamik von Kristallgittern
 - Einleitung
 - · Einatomare lineare Kette
 - · Zweiatomare lineare Kette
 - · Phononen im dreidimensionalen Gitter
 - Experimenteller Nachweis von Phononen: Inelastische Neutronenstreuung, Fern-Infrarot- Experimente
 - Thermische Eigenschaften von Phononen
- 6. Anharmonische Effekte
 - Thermische Ausdehnung
 - · Wärmeleitung in Isolatoren
- 7. Das freie Elektronengas
 - Elektronische Energieniveaus im Eindimensionalen
 - Energieniveaus im Dreidimensionalen, elektronische Zustandsdichte
 - · Fermi-Dirac-Verteilungsfunktion
 - Experimentelle Überprüfung
- 8. Elektronen im periodischen Potential; Energiebänder
 - · Einleitung
 - · Elektronen im gitterperiodischen Potential
 - · Näherung für quasi-freie Elektronen
 - Näherung für stark gebundene Elektronen
 - Mittlere Geschwindigkeit und effektive Massen
 - · Bandstrukturen
- 9. Fermi-Flächen
 - Konstruktion von Fermi-Flächen
 - Elektronen im Magnetfeld: Elektron- und Lochbahnen
 - Vermessung von Fermi-Flächen am Beispiel von de Haas-van-Alphen-Experimenten
- 10. Halbleiter
 - Klassifizierung
 - Energielücke
 - Defektelektronen
 - Idealhalbleiter

Gültig jm Wintersemester 2022/2023 - MHB erzeugt am 10.10.2022

22

• Anwendungen: p-n-Übergang, Diode, Transistor

- R. Gross, A. Marx, Festkörperphysik (De Gruyter)
- N.W. Ashcroft, N.D. Mermin, Festkörperphysik (Oldenbourg)
- Ch. Kittel, Einführung in die Festkörperphysik (Oldenbourg)
- W. Demtröder, Experimentalphysik 3 (Springer)
- K.-H. Hellwege, Festkörperphysik (Springer)
- S. Hunklinger, Festkörperphysik (Oldenbourg)

Modulteil: Übung zu Physik IV

Lehrformen: Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Prüfung

Physik IV (Festkörperphysik)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul PHM-0185 (= GyPhy-21-Prak): Physikalisches Fortgeschrittenenpraktikum (8 Versuche) (=

Fortgeschrittenenpraktikum)

Advanced Physics Laboratory Course (8 experiments)

Version 1.0.0 (seit WS15/16)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Manfred Albrecht

Dr. Matthias Schreck

Inhalte:

Es sind während der Vorlesungszeit (jeweils mittwochs ganztägig) acht Versuche u. a. aus den Feldern Kernphysik, Festkörperphysik, Plasmaphysik, Molekülphysik etc. durchzuführen. Eine Kurzbeschreibung zu den aktuell verfügbaren Versuchen findet sich auf der unten angegebenen Internet-Seite.

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen die experimentellen Grundlagen der Festkörperphysik und der Quantenmechanik und sind mit den gängigen Methoden der physikalischen Messtechnik vertraut.
- Sie sind in der Lage, sich in ein Spezialgebiet der Physik einzuarbeiten und vertiefte Versuche aus diesem Spezialgebiet selbständig durchzuführen und auszuwerten.
- Sie besitzen die Kompetenz, physikalische Fragestellungen mittels geeigneter experimenteller Methoden zu untersuchen, die Versuchsergebnisse zu analysieren und im Rahmen theoretischer Modellvorstellungen zu interpretieren.
- · Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen

Bemerkung:

Weitere Informationen:

https://www.uni-augsburg.de/en/fakultaet/mntf/physik/groups/exp4/teaching/fp/

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 240 Std.

160 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

80 Std. Praktikum (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Grundkenntnisse aus Physik I – V, Fes	tkörperphysik, Quantenmechanik	Acht mindestens mit "ausreichend" bewertete Laborversuche. Jeder einzelne Versuch wird bewertet; bei der Bewertung finden folgende Kriterien mit gleichem Gewicht Anwendung:
		 Vorbesprechung vor dem Versuch Versuchsdurchführung Auswertung und schriftliche Ausarbeitung Abschlussbesprechung nach Rückgabe der Auswertungen
		Die Gesamtnote für dieses Modul errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel der in jedem einzelnen Versuch erzielten Bewertungen.
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 7.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester

8 ECTS/LP

sws:	Wiederholbarkeit:	
5	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Physikalisches Fortgeschrittenenpraktikum (8 Versuche)

Lehrformen: Praktikum **Sprache:** Deutsch

SWS: 5

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Literatur:

Die Anleitungen sind elektronisch zum Download verfügbar. Weiterführende Literatur ist in den einzelnen Anleitungen angegeben.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Physikalisches Fortgeschrittenenpraktikum (8 Versuche) (Praktikum)

Modul PHM-0127 (= GyPhy-22-TP): Einführung in die theoretische
Quantenphysik (= Theoretische Physik III)
Introduction to Theoretical Quantum Physics

8 ECTS/LP

Version 1.3.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gert-Ludwig Ingold

Inhalte:

- Experimentelle Hinweise auf die Quantentheorie
- · Wellenfunktion und Schrödinger-Gleichung
- · Eindimensionale Modellsysteme
- Allgemeine Formulierung der Quantenmechanik
- · Harmonischer Oszillator
- · Teilchen im Zentralpotential
- Spin 1/2
- · Näherungsmethoden für stationäre Zustände

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden

- sind mit den Grundlagen der Quantentheorie und einfachen Anwendungen vertraut,
- sind in der Lage, grundlegende Problemstellungen der Quantenmechanik mit adäquaten Methoden erfolgreich zu bearbeiten.

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 240 Std.

90 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Keine formalen Voraussetzungen. Studierenden des Lehramts für Gymnasien		Bestehen der Modulprüfung
wird jedoch empfohlen, zunächst die Module "Einführung in die theoretische		
Mechanik" und "Einführung in die theoretische Elektrodynamik" zu		
absolvieren.		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 7.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
,	Empfohlenes Fachsemester: 7. Wiederholbarkeit:	

Modulteile

Modulteil: Einführung in die theoretische Quantenphysik

Lehrformen: Vorlesung **Sprache:** Deutsch

SWS: 4

Lernziele:

Die Studierenden sind mit den Grundlagen der Quantentheorie und einfachen Anwendungen vertraut.

Inhalte:

siehe Modulbeschreibung

- C. Cohen-Tannoudji, B. Diu und F. Laloë, Quantenmechanik, Band 1 und 2 (de Gruyter, 2019)
- T. Fließbach, Lehrbuch zur Theoretischen Physik III, Quantenmechanik (Spektrum Verlag, 2018)
- W. Nolting, Grundkurs Theoretische Physik 5 (Quantenmechanik), Teil 1 und 2 (Springer, 2009 bzw. 2015)

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die theoretische Quantenphysik (Vorlesung)

Modulteil: Übung zu Einführung in die theoretische Quantenphysik

Lehrformen: Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Lernziele:

Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende Problemstellungen der Quantenmechanik mit adäquaten Methoden erfolgreich zu bearbeiten.

Inhalte:

siehe Modulbeschreibung

Literatur:

siehe zugehörige Vorlesung

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Übung zu Einführung in die theoretische Quantenphysik (Übung)

Prüfung

Einführung in die theoretische Quantenphysik

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul PHM-0128 (= GyPhy-23-TP): Einführung in die theoretische
Thermodynamik (= Theoretische Physik IV)
Introduction to Theoretical Thermodynamics

6 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Priv.-Doz. Dr. Marcus Kollar

Inhalte:

- · Grundbegriffe und Postulate der Thermodynamik
- · Erster Hauptsatz
- · Zweiter Hauptsatz
- Dritter Hauptsatz [1]
- · Anwendungen der Thermodynamik

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen die grundlegenden Methoden und Konzepte der Thermodynamik sowie Grundzüge der statistischen Physik,
- Sie sind in der Lage, theoretische Fragestellungen zu formulieren und zu bearbeiten, insbesondere mithilfe der erlernten mathematischen Methoden.
- Sie besitzen die Kompetenz, Problemstellungen in den genannten Bereichen selbständig zu bearbeiten.
- Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen: eigenständiges Arbeiten mit Lehrbüchern, logisches Denken und Argumentieren, Abstraktionsfähigkeit

Bemerkung:

Lehramt für Gymnasien (§77 LPO I), Bachelor Materialwissenschaften

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

60 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 8.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Einführung in die theoretische Thermodynamik

Lehrformen: Vorlesung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

siehe Modulbeschreibung

Literatur:

- W. Nolting, Grundkurs Theoretische Physik 4/2 (Springer Verlag, 2016)
- H. B. Callen, Thermodynamics Thermodynamics and an Introduction to Thermostatistics (Wiley, 1991)
- M. Bartelmann, B. Feuerbacher, T.Krüger, D.Lüst, A.Rebhan, A.Wipf, Theoretische Physik (Springer-Verlag, 2015)

Modulteil: Übung zu Einführung in die theoretische Thermodynamik

Lehrformen: Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2

Prüfung

Einführung in die theoretische Thermodynamik

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul PHM-0007 (= GyPhy-26-EP): Physik V (Kern- und Teilchenphysik) (= Physik V)

Physics V (Nuclear and Particle Physics)

Version 1.1.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Dr. Hans-Albrecht Krug von Nidda

Inhalte

Dieses Modul vermittelt die Grundlagen der Kern- und der Teilchenphysik.

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen den Aufbau der Atomkerne, die Grundlagen der Radioaktivität und der Kernkraft; sie sind mit den Grundzügen des Standardmodells vertraut,
- · haben die Fertigkeit erworben, grundlegende Probleme der Kern- und Teilchenphysik zu verstehen,
- und besitzen die Kompetenz, Problemstellungen in den genannten Bereichen selbständig zu bearbeiten.
- Integrierter Erwerb von Schlüsselqualifikationen: Physikalischer Hintergrund zu aktuellen gesellschaftlichen Fragen im Bereich der Kernenergie

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

60 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

80 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: Die Vorlesung baut auf den Inhalten de Fachsemester – insbesondere der Vorl	•	ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 9.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Physik V (Kern- und Teilchenphysik)

Lehrformen: Vorlesung **Sprache:** Deutsch

SWS: 3

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Inhalte:

- · Aufbau der Atomkerne
- Radioaktivität
- · Kernkräfte und Kernmodelle
- Kernreaktionen
- Elementarteilchenphysik

- W. Demtröder, Experimentalphysik IV: Kern-, Teilchen- und Astrophysik (Springer)
- B. Povh u.a., Teilchen und Kerne (Springer)
- K. Bethge, Kernphysik (Springer)
- J. Bleck-Neuhaus, Elementare Teilchen (Springer)
- S. Wong, Introductory Nuclear Physics (Wiley-VCH)
- M. Thomson, Modern Particle Physics (Cambridge)
- T. Mayer-Kuckuk, Kernphysik. Eine Einführung (Teubner)

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Physik V (Kern- und Teilchenphysik) (Vorlesung)

Modulteil: Übung zu Physik V

Lehrformen: Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 1

Lernziele:

siehe Modulbeschreibung

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Übung zu Physik V (Übung)

Prüfung

Physik V (Kern- und Teilchenphysik)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Modul DNW-7010 (= GyPhy-25-Sem): Fachseminar (=

4 ECTS/LP

Fachseminar)

Version 3.0.0 (seit SoSe22)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Olaf Krey

Modulbeauftragte bzw. Dozenten der jeweiligen Lehrveranstaltung

Bemerkung:

Die Studierenden wählen aus dem für das jeweilige Semester angebotenen Seminarprogramm des Instituts für Physik ein ihnen geeignet erscheinendes Seminar aus. Die Teilnahme an diesem Seminar kann nur in Absprache mit dem jeweiligen Seminarleiter erfolgen, der auch für die Anmeldung bei Studis Sorge zu tragen hat. Die Durchführbarkeit der jeweiligen Lehrveranstaltung ist abhängig von den aktuell gültigen Bestimmungen.

Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

Voraussetzungen: Grundkenntnisse und Fertigkeiten in dem Teilbereich der Physik, der dem Seminarinhalt zugeordnet ist		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester , siehe Bemerkungen	Empfohlenes Fachsemester: 7.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS : 2	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile

Modulteil: Seminar über Energieträger in Zeiten des Klimawandels

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester

SWS: 2 **ECTS/LP**: 4.0

Lernziele:

siehe PHM-200

Inhalte:

Methoden umweltfreundlicher Energieerzeugung

Modulteil: Astrophysik

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester

SWS: 2 ECTS/LP: 4.0

Lernziele:

siehe PHM-0210

Inhalte:

Orientierung am Himmel, Himmelsmechanik, Sonnensystem, Physik der Sonne und Sterne, Strahlungsspektren, Großstrukturen im Universum

Modulteil: Einführung in LaTeX

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester

SWS: 2 **ECTS/LP**: 4.0

Lernziele:

siehe PHM-0021

Inhalte:

Erarbeitung eines wissenschaftlichen Textverarbeitungsprogramms

Modulteil: Seminar über physikalische Grundlagen der Energieversorgung

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester

SWS: 2 **ECTS/LP:** 4.0

Lernziele:

siehe PHM-0027

Inhalte:

Überblick über Techniken der Energiebereitstellung

Modulteil: Seminar über ausgewählte Aspekte der Klima- und Atmosphärenforschung

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester

SWS: 2 **ECTS/LP:** 4.0

Lernziele:

siehe PHM-0100

Modulteil: Seminar über Plasmen in Forschung und Industrie

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester

SWS: 2 **ECTS/LP:** 4.0

Lernziele:

siehe PHM-0099

Modulteil: Seminar über Resourcenstrategien

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester

SWS: 2 ECTS/LP: 4.0

Lernziele:

siehe PHM-0101

Prüfung

Modulgesamtprüfung

Modulprüfung, abhängig vom gewählten Seminar

Prüfungsvorleistungen:

siehe jeweilige Lehrveranstaltung

Beschreibung:

Prüfungsmodalitäten sind mit dem jeweiligen Dozenten am Beginn der Lehrveranstaltung zu klären